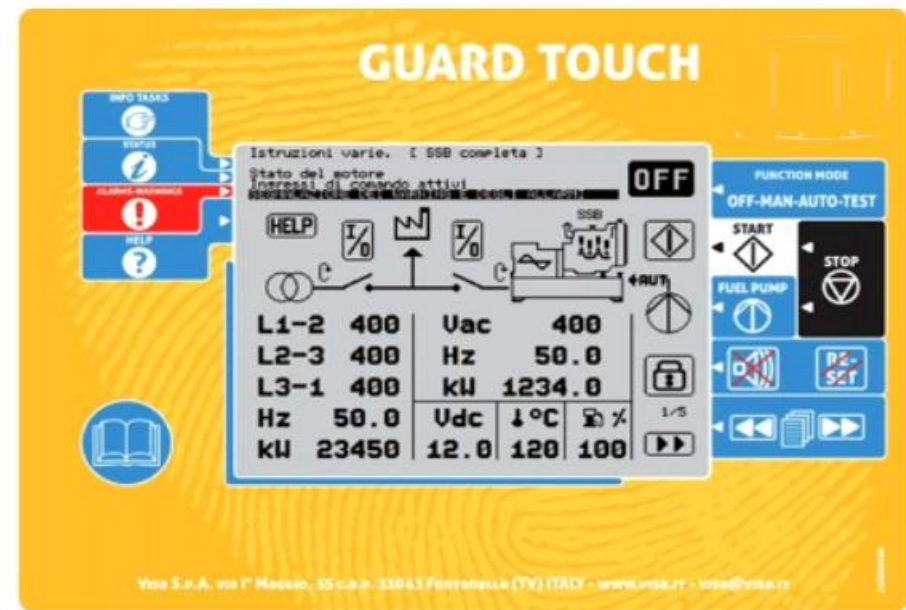


HAUPTMERKMALE

Guard Touch ist die neu konzipierte elektronische Touchscreen-Bedientafel das hinsichtlich Technik und Funktionen anders konzipierte Gerät präsentiert sich in völlig neuem Gewand, zu dessen zahlreichen Besonderheiten auch die für typische Modularität zählt. Guard Touch ist ein vielseitiger Controller, der sich stets den jeweiligen Anforderungen anpasst. Von der manuellen bis zur vollständigen und behutsamen automatischen Steuerung. Guard Touch ist sehr viel mehr als eine Steuereinheit, es ist die Steigerung der Perfektion.



FUNKTIONEN

STEUERUNGEN UND FUNKTIONEN:

- Aggregatstatus: OFF, MAN, AUTO, TEST;
- Status Kraftstoff-Füllpumpe: OFF, MAN, AUTO;
- Anlassen;
- Stopp;
- Anlassen von fern;
- Manuelle Steuerung Öffnen / Schließen GCB und MCB;
- Manuelle Steuerung START ON;
- Manuelle Steuerung STOP ON;
- 6 programmierbare Timeouts für Wartung in Stunden und Monaten;
- Durchgangsüberwachung Relaispule Ausgänge;
- Feedback-Überwachung GCB und MCB;
- Überwachung Kommunikation CANbus SAE J1939 BLACK BOX: 2500 Ereignisse;
- 4 Grafische TRENDS für 40 Messfunktionen;
- Onlinehilfe mit Beschreibung, Ursache und Lösung der verzeichneten Probleme;
- Akustischer Alarm;
- Kalenderuhr mit Pufferbatterie.

UNTERSTÜTZTE ANLAGEN:

- SPM: single prime mover;
- SSB: single stand-by.

KOMMUNIKATION MIT PERIPHERIEGERÄTEN:

- 1 CANbus für SAE J1939 optoisoliert;
- 1 proprietärer CANbus für Guard Touch Kommunikation, optoisoliert;
- 1 RS485 für GSM-Verbindung, PC-Überwachung, MODbus, Ethernet-Verbindung;
- 1 RS485 zum Anschluss von Peripheriegeräten, Batterieladegeräten, externen Alarm-Modulen, I/O-Erweiterungskarten.

TECHNISCHE DATEN DES DISPLAYS

- Schwarz-Weiß-Display mit 16 Graustufen
- Touchscreen
- Auflösung 320 (W) x 240 (H) Dots
- Betriebsbereich -20 °C bis +70 °C

MESS- UND SCHUTZEINRICHTUNGEN

NETZ-MESSFUNKTIONEN:

Netz-Wechselspannung: L1-L2, L2-L3, L3-L1, L1-N, L2-N, L3-N; Lx-N <= 300V (RMS); Lx-N <= 300V (RMS).

AGGREGAT-MESSFUNKTIONEN:

Wechselspannung Aggregat: L1-L2, L2-L3, L3-L1, L1-N, L2-N, L3-N; Lx-N <= 300 V (RMS); Lx-N <= 300 V (RMS); Stromstärken: L1, L2, L3, - L4 (RMS); Wirkleistung: Summierung und für einzelne Phase; Scheinleistung: Summierung und für einzelne Phase; Blindleistung: Summierung und für einzelne Phase; Leistungsfaktor: Mittelwert und für einzelne Phase; erzeugte Wirkenergie, Summierung und für einzelne Phase; Batterie-Gleichspannung; Batterie-Ladeströme; Drehzahl; Betriebsstunden; Mietstunden; Zähler der Anlassvorgänge; % erfolgreiche Anlassversuche; Schaltspielzähler ACB MCB; Temperatur Kühlflüssigkeit; Öldruck; Öltemperatur; Abgastemperatur Reihe 1; Abgastemperatur Reihe 2; % Kraftstoff-Füllstand; % genutzte Diesel-Leistung; Turbo-Luftdruck; Turbo-Lufttemperatur; Kraftstoff-Augenblicksverbrauch; Kraftstoffverbrauch seit letztem Anlassen; Kraftstoffverbrauch Motorlebensdauer; Temperaturen der Generatorwicklungen.

GENERATOR-SCHUTZEINRICHTUNGEN:

Maximalspannung (59); Minimalspannung (27); Maximalfrequenz (81U); Minimalfrequenz (81O); Phasensequenz; Asymmetrie der Spannung; Asymmetrie der Stromstärken; Energieumkehr (32); Kurzschluss (50); Maximaltemperatur Generatorwicklungen; Generator-Leistungsvermögen: Max kW (51); Max kVAr induktiv und kapazitiv.

NETZ-SCHUTZEINRICHTUNGEN:

Maximalspannung (59); Minimalspannung (27); Maximalfrequenz (81U); Minimalfrequenz (81O); Phasensequenz; Asymmetrie der Spannung.

MOTOR-SCHUTZEINRICHTUNGEN:

Temperatur Kühlflüssigkeit; Öltemperatur; Öldruck; Kraftstoff-Füllstand hoch/niedrig; Maximalleistung; Höchstdrehzahl (12); Riemenbruch; Start nicht verfügbar erfolgt; Motorstopp nicht verfügbar erfolgt.